

Zentrale Abschlussprüfung Sekundarstufe I

Einfache Berufsbildungsreife

2016

Englisch (A)

Lehrerhinweise und Lösungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Sie erhalten jeweils einen Umschlag mit den Aufgaben für die Schülerinnen und Schüler zusammen mit diesen Lehrerhinweisen sowie eine CD für den Hörverstehenstest. In den Lehrerhinweisen finden Sie die Lösungen für die Aufgaben und den jeweiligen Bewertungsschlüssel.

Die Hinweise und die CD sind ausschließlich für die Hand der Lehrkraft gedacht.

Die Testbearbeitungszeit für die Arbeit zur Erlangung der Einfachen Berufsbildungsreife beträgt **75 Minuten**.

Abgeprüft werden Hörverstehen, Leseverstehen und Schreibfertigkeit. Sprachmittlung (Mediation) wird im Rahmen von Leseverstehen geprüft.

Die Bearbeitungszeiten verteilen sich in etwa wie folgt auf die Kompetenzbereiche:

Einfache Berufsbildungsreife	
Listening	ca. 25 Min
Reading	ca. 25 Min.
Writing	ca. 25 Min.

Die Aufgaben zu den Bereichen Leseverstehen und Schreibfertigkeit können die Schülerinnen und Schüler in beliebiger Reihenfolge bearbeiten.

Zugelassenes Hilfsmittel ist ein zweisprachiges Wörterbuch (auch elektronisch).

Berücksichtigung von besonderen Schwierigkeiten im Lesen und Rechtschreiben

Für die Bewertung der Leistungen von Schüler/innen mit besonderen Schwierigkeiten im Lesen und Rechtschreiben gilt der LSR-Erlass in der Fassung vom 01.02.2010.

Der Erlass sieht vor, dass über Schüler/innen mit Lese-/ Rechtschreibschwierigkeiten zu Beginn der 10. Jahrgangsstufe ein Gutachten des zuständigen Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums (ReBUZ) vorliegt, das nicht älter als ein Jahr ist. Dieses enthält eine Empfehlung für das 10. Schuljahr und die ZAP.

Wird in dem Gutachten ein Nachteilsausgleich im Sinne des Erlasses 02/2010, 4.1 (Besondere Hilfen – Nachteilsausgleiche) empfohlen, erhält der/ die betroffene Schüler/in eine zusätzliche Arbeitszeit von 30 Minuten und gegebenenfalls ein vergrößertes Schriftbild. Zu diesem Zweck kann in der Schule eine DIN A3-Kopie erstellt werden.

Wird in dem Gutachten Notenschutz im Sinne des Erlasses 02/2010, 4.2 (Abweichungen von Bestimmungen zur Leistungserhebung und Leistungsbewertung – Notenschutz) empfohlen, wird auf die Beurteilung der Rechtschreibleistung gänzlich verzichtet.

In der zentralen Abschlussprüfung Englisch spielt die Rechtschreibung insgesamt eine untergeordnete Rolle. Im Sinne einer kommunikativen Kompetenz geht es überwiegend darum, dass die sprachliche Äußerung für einen *native speaker* verständlich sein muss. Zu Punktabzügen sollte es daher nur kommen, wenn Wörter – auch high frequency words – komplett unverständlich geschrieben werden und damit der Sinn der Aussage nicht mehr erkannt werden kann. Bei Gewährung von Notenschutz sollte dieser Aspekt durch die Lehrkraft besonders intensiv überprüft werden, bevor evtl. ein Punktabzug vorgenommen wird.

Hinweise zum Hörverstehenstest

Auf der CD finden Sie die Audiotracks zu den Hörverstehensaufgaben aller Bildungsgänge/ Abschlüsse. Der Hörverstehenstest für die Einfache Berufsbildungsreife besteht aus 3 Teilen: **Tracks 10 - 12.**

Die Arbeitsanweisungen auf der CD sind in englischer Sprache. Jeder Hörverstehenstext wird auf der CD zweimal präsentiert. Dabei sind Pausen zum Eintragen der Antworten bereits enthalten.

Bitte beachten Sie: Für Nachfragen zu Beginn des Tests ist eine Pause eingeplant, für die die Lehrkraft gebeten wird, die CD zu stoppen (Pausentaste ||)!

Die Schülerinnen und Schüler tragen ihre Antworten direkt in die Arbeitsblätter ein.

Die CD wird auch für die Arbeit benutzt, die nachgeschrieben wird. Sie ist daher nach der Benutzung an die Schulleitung zurückzugeben und sicher aufzubewahren.

Da die Arbeitsanweisungen zu den Hörverstehensaufgaben auf der CD in englischer Sprache sind, sollten sie vom Lehrer bzw. der Lehrerin bei Bedarf erläutert werden, so dass sie von allen Schülerinnen und Schülern verstanden werden.

Hinweise zum Sprachmittlungstest

Der Aufgabenteil der Sprachmittlung wird bewusst nicht als eigene Kompetenz ausgewiesen, sondern in einer Teilaufgabe als Reading Part 3 in die bestehende Teststruktur integriert.

Von der Schülerin / von dem Schüler wird verlangt, die wesentlichen Informationen von Sachtexten sowie Gebrauchstexten (z. B. Notizen, Info-Flyer, Anzeigen, Schilder, Speisekarten) vom Englischen ins Deutsche zu vermitteln. Es kommt nicht auf eine wortwörtliche Übersetzung an, sondern auf eine sinngemäße und verständliche Art der Informationsweitergabe.

Es ist bei der Korrektur darauf zu achten, dass die Schülerinnen und Schüler alle wichtigen Informationen (im Lösungsvorschlag **fett** gedruckt) angemessen übertragen haben - das muss nicht unbedingt heißen, dass sie vollständige Sätze schreiben.

Rechtschreibung - in beiden Sprachen - ist dabei insoweit zu vernachlässigen, als dass „nur“ sicher gestellt sein muss, dass der übertragene Text für den muttersprachlichen Rezipienten verständlich ist.

Auf Wunsch einiger Schulen haben wir an das Ende dieser Lehrerhinweise einen Auswertungsbogen angehängt, in den zur Vorbereitung auf die internetgestützte Dateneingabe alle Schülerergebnisse eingetragen werden können. Sie können diesen Auswertungsbogen auch über das ZAP-Internetportal (<http://zap.lis.bremen.de>) unter den Menüpunkten „Materialien“ bzw. „Auswertungsübersicht“ herunterladen oder ausdrucken.



Bei Nachfragen steht Ihnen Frau Hughes am 25. Mai 2016 ab 8:00 Uhr telefonisch unter 0421/ 361 – 6209 zur Verfügung.

Bewertungshinweise

1. Halbe Punkte werden nicht vergeben!!

2. Die Bewertung des Tests ist nach folgendem Schlüssel vorzunehmen:

1	2	3	4	5	6
45-38	37-31	30-25	24-18	17-9	8-0

3. Die Punkte verteilen sich auf die einzelnen Bereiche wie folgt:

	Hörverstehen	Leseverstehen	Schreibfertigkeit	Gesamt
Einfache Berufs- bildungsreife	15	15	15	45

Lösungen Einfache Berufsbildungsreife

Listening

Part 1: 1 C 2 A 3 B 4 C 5 A

Part 2: 6 A 7 F 8 D 9 E 10 B

Part 3: 11 A 12 B 13 C 14 A 15 A

Reading

Part 1: 1 C 2 E 3 D 4 A 5 B

Part 2: 6 A 7 B 8 B 9 A 10 B

Part 3: Mediation

Es ist bei der Korrektur darauf zu achten, dass die Schülerin / der Schüler alle wichtigen Informationen (im Lösungsvorschlag **fett** gedruckt) angemessen übertragen hat - das muss nicht unbedingt heißen, dass er vollständige Sätze schreibt.

Die Rechtschreibung ist dabei insoweit zu vernachlässigen, als dass „nur“ sicher gestellt sein muss, dass der übertragene Text für den muttersprachlichen Rezipienten verständlich ist.

11 Es gibt dort außerdem **Spinnen, Vögel, Fische und Insekten**

(3 von 4 Items = 1 Pkt)

12 **1985**

13 in der ‚**Insect City**‘ / in der **Insektenstadt**

14 **Geschenke, Süßigkeiten** und **Getränke** (*drinks* = 0 Pkt) / (3 Items = 1 Pkt)

15 von **10.00** Uhr morgens **bis Sonnenuntergang** (*abends* = 0 Pkt)

Writing

Part 1: Beispiellösung

Crazy Fashion	
1. Your full name: <i>Tom Schmidt</i>	1 P
2. Age: <i>16 (years)</i>	
3. City: <i>Hannover</i>	
4. What is your occupation? <i>pupil/student</i>	1 P
5. How much money do you spend on clothes per month? <i>(about) 30,- Euro</i>	1 P
6. Who pays for your clothes? <i>(my) parents</i>	
7. Name <u>two</u> things that are important for the clothes you buy: <i>fashion(able), brand</i>	1 P
8. Do you like crazy clothes? Please say why or why not: (Schreibe 3 vollständige Sätze!) <i>Yes, I like crazy clothes.</i> <i>They look good and are special.</i> <i>My friends like them.</i> <u>or</u> <i>No, I don't like ...</i>	3 P

Bewertungshinweise

Die Punkte in der rechten Spalte geben die Punktzusordnungen an.
Gesamtpunktzahl: **7 Punkte**

Es werden keine halben Punkte vergeben. Bei Teillösungen werden keine Punkte vergeben. Fehlt z.B. das Alter, kann für Zeile 1-3 kein Punkt vergeben werden.

Part 2:

Es können maximal 8 Punkte vergeben werden. Es sollen mindestens 40 Wörter geschrieben werden. Wörterzahl unter 40: 1 Punkt Abzug für jedes angefangene 10er Intervall (Bsp. 30 Wörter = 1Pkt. Abzug. Maximaler Abzug 2 Pkt.). Orthographiefehler sind gegenüber Wortschatzfehlern geringer zu gewichten.

Punkte	Deskriptoren
8	Alle inhaltlichen Elemente wurden angemessen und überzeugend ausgedrückt. Der Text ist durchweg verständlich, vereinzelte Fehler können auftreten. Komplexe Satzstrukturen, sichere Beherrschung sprachlicher Mittel.
7-6	Alle inhaltlichen Elemente wurden angemessen bearbeitet. Das Textverstehen ist durch gelegentliche Fehler nicht beeinträchtigt. Sicherer Gebrauch einfacher Strukturen. Flüssige Darstellung, Überleitungen, Konjunktionen.
5-4	Alle inhaltlichen Elemente sind enthalten. Das Textverstehen wird gelegentlich durch Fehler beeinträchtigt. Sicherer Gebrauch vor allem einfacher Strukturen. Einfacher, aber fehlerhafter Wortschatz.
3-2	Es werden nur einige Aspekte der Aufgabenstellung berücksichtigt. Fehler beeinträchtigen häufig das Textverstehen. Mängel bei Strukturen, Wortschatz.
1	Der Inhalt ist kaum relevant oder schwer verständlich. Fehler beeinträchtigen das Textverstehen. Gravierende sprachliche Mängel.
0	Das Textverstehen ist kaum möglich. Wortschatz und Struktur der Sprache nicht erkennbar.

